# Wiesbadener Tanblatt.

40. Jahrgang. Erfdeint in zwei Ausgaben. — Bezugs Preis: In Beiesbaben und ben Lauborten mit Jweig-Expeditionen 1 Mt. 50 Fig., burch bie Bost 1 Mt. 60 Pfg. für das Bierteljahr.

Berlag: Langgaffe 27.

12.000 Abonnenten.

Auzeigen Preis: Die einfpaltige Beitzeile für locale Auzeigen 15 Pfg., für answärtige Augeigen 25 Life. — Reclamen die Beitzeile für Biesdoben 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg.

Ho. 90.

ele

Dienfing, den 23. Jebruar

1892.

#### Die Frauen und die Politik. Bon Michard Buldiom.

(Fortfebung.)

Gin jedes Land kann durch ernste Fragen zu allen Zeiten ist aufgeregt werben. In England sieht heute die irrische Juge auf der Zagesordnung, die bereits den Bruder gegen den Bruder, den Sohn gegen den Bater in den kampf gestört, die leidenschaftliche Erregung bereits auf einen sehr weben Grod gedracht hat. Man denke an einen Entscheideningskampf in Frankreich zwischen ber wankenden und abgleiten Nepublik und einer Phildfelt zur Monarchie, oder mödliche feswere und entschelbungsvolle Kampfe in mögliche schwere und entscheidungsvolle Rämpfe in uschland auf dem Gebiete bes Sozialismus — und bei 1 biesen Rämpfen die Frauen thätigen und erregten Anl nehmend, burch ihre Discuffionen und Abstimmungen bie Entscheibung berbeiführend!

Beffen Temperament und Phantafie ist ruhig genug ein folches Bild in allen feinen einzelnen Theilen ans-

So wie es die Pflicht des Mannes ift, das Gefet gu ben und fein Land mit den Maffen in der hand gu beibigen, so wird auch er affein das Necht beanspruchen fen, entschiedende Beschlüffe über Staatseinrichtungen gu ageiogen, do vor aus er anein ods vergt veralptungen gien, entscheibende Belöslüsse Kotalseinstellungen gut und heilfam erkannt hat und fide man mit Gut und Blut eingurreien wisenst ist. Webe wend wie den bei het bei heilbeit bei heilbeit bei heilbeit bei heilbeit bei heilbeit bei bei Hierer vollisse Kömpse unter höliger libeiteiligung der Franen zu führen hätte, denn unsehlbar und er keit gestelligung der Franen zu führen hätte, denn unsehlbar und er kraft und Eristenz zersten zuber Kraft und Eristenz zerhen. Der halbe nun der Kraft und Kristenz zerhen des hänsen gerbeit. Benn nun die Fran aus siehrmissen der harbeiten kannt, ihre Leebenschaft in Lewegung icht ist, ihre Seele unter den Nachwirkungen heftiger liniser Auseinandersehungen und unvermeiblischer gewaltimer Eindernabersehungen und unvermeiblischer gewaltimer Eindernabersehungen und unvermeiblischer gewaltimer Eindernabersehungen und breibigen Herzein sie Leslen gereiten zu Freuden zugänglich sein über das erste Lallen ihres und Ausein gefunden gebruchet? Und wird die unter, welche in dem Reiche überdung dernochtet? Und wird die unter, welche in dem Reiche übers Hanse siere kallen über den Ausen feine Umgedung gefunden der, sich jemals hinausmen in den Eturm und Drang der öffentlichen Debatte, vollischen Herzeit und Intriguen?

Für ben Mann find in der Gegenwart diese Kämpfe Geregungen unvermeidlich, aber deshalb gerade ift sein dürfniß so groß, das innere gestötte Eleichgewicht wieder wieden durch die lieblichen friedlichen Vilder seiner Hüseliet, durch den Anblick seiner Kinder und der um sie leinden mid waltenden Mutter und Gatin. Kun denke nich wieden and waltenden Mutter und Gatin. Kun denke dagegen an eine leidenschäftliche ernste Fortsetung der illichen Erörterungen "am stillen Derd", und man wird

sich kaum eines gewissen Grauens erwehren können. Es gesichah beswegen aus einer psychologisch richtigen Erwägung, vielleicht anch aus weiblicher Lift, daß ein großer Theil der Vorlämpferinnen für das Seinmurcht der Frauen in England dasselbe nur zunächst für die unverheiratheten und verwittweten Mitglieder des Geschschechts beauspruchte. Wir sagen aus List, denn wer sich um die Frauenbewegung in England auch nur oberstädzlich gesümmert dat, der weiß sehr wohl, daß die ehrgeizigen Führerinnen biefer "Dewegung", meist aus den höchsten Geschlichaftestaffen stammend, und solche Dinge als eine höchte Art von "Sport" betrachtend, das politische Situmurcht nur als einen Vorläufer des Eintritis in die Bolswertretung und in die Staatsänter betrachten und sie allen Frauen zugänglich zu machen wünschen.

Karl Blind hat aus seiner vielsäbrigen Erfahrung und Beobachtung in hervorragenden bentschen Wättern über die

und sie allen Frauen zugänglich zu machen wünschen.

Karl Blind hat aus seiner vielsöbrigen Erfahrung und Beobachtung in herworragenden dentschen Wünschen und berberferenden englischen Verfahrungs in herworragenden dentschen Blattern über die betreffenden englischen Kerfahrungs wir uns füglich bescheiden früschen entweiden Auf ein Bent in Deutschland die Frauen mit ihren über die iedige Witchensphäre hinausgehenden Anfprüchen auf den Pelan treten, und für die "nothwendige Erweiterung Rachte" lämpfen, so schieden ihr und ein und en Plan treten, und für die "nothwendige Erweiterung Rachte" lämpfen, so schieden ihr und ein auf machen Parteten, und für die "nothwendige Erweiterung Rachte" lämpfen, so schieden zu England vor, und thun so, als stehe Deutschland zu England in dem Berdistung und Erschlüng, als sei dort bereits Mes wastlische Wirtschung und Erschlüng, als sei word werden und beharftige wertschlung und Erschlüng, als sei word Wegenstand undersiedigter Schnscht, was bei uns nach Gegenstand undersiedigter Schnscht, was sein Mallinuen, die nicht auf der Renntnis der englischen Verfallunge, eine stade um jeden Perist durch gervorziehung ebenschlüngen und jeden Preis durch gervorziehung ebenschlüngen einen Argen Machschlage gegen die "Franchbewegung" in England herworzerusen haben. Wet erinnert sich nicht der Amentwereinigung, weste im Juli 1889 in England herworzerusen haben. Wet erinnert sich nicht der Amentwerkungung, weste im Juli 1889 in England herworzerusen haben. Wet erinnert sich nicht der Amentwerkungung, weste im Juli 1889 in England herworzerusen haben. Wet erinnert sich nicht der Amentwerkungung, weste im Juli 1889 in England herworzerusen haben. Wet erinner siche Deutschlen gesten der eine Berieden eine Anfahren zu ihren besten Leben Bewerder um einen Barlamentssis auf seine Kaderlichseit vereiseben. Gin englischer liberaler Schristischer lagt: "Uns erscheint der Schrighter Schrieben der eine derschlen gesten der Schrighter Schrieben wir Einspruch dagegen". In den kent den gesten der vollissisch

Sier ift in discreter Form der Hauptgrund angedeutet, welcher gegen das politische Stimmrecht und die damit zusammenhängenden Bestredungen mit vollem Necht gestend gemacht werden sann und stets gemacht werden wird, und es ist nur als eine Berblendung oder als trohiger Gigenstun zu bezeichnen, wenn jene emanchpationskussigen Franen die absolute Berschiedenartigseit des Geschlechts gestiffentlich ignoriren, und von der Franenwelt als von einer Classe

sprechen, wie man etwa von Abel, Geistlickeit, Bürgerstand spricht. Es darf hier auch nicht unernöhmt bleiben, daß thaisächlich diese politischen Berhanblungen der Frauen mit Leidenschaft und Bitterfeit geführt werden: gewiß das wesentlichte Moment gegen die oft gehörte und durch nichts beweisen Bechandlung, daß die aeithe Mitwirtung der Frauen am politischen Leden eine Mitderung der Barteitämpse verantassen wirde. Eine Aberrung des weiblichen Sinnes nach der Nichtung der Berhärtung und Berbitterung wörde die vollen wirde die vollen der Nichtung der Berhärtung und Berbitterung wörde die viel wahrscheinlicher Folge sein. Ber Bersiner Beisversamtungen mit weiblichen Theilnehmern beigewohnt hat, wird hieram nicht zweisseln können, obgleich der Berliner urwüchsige Jumor oft ein mildes und denschlichen in sehr vielen Fallen ihre Schoffseit und Bitterfeit benimmt. Ballen ihre Schroffheit und Bitterfeit benimmt

Eine active Antheilnahme ber Frauen am politischen Leben wirde ihre Stellung und Bedeutung im Leden auf das schwerfte schädigen, es ist daher unfere beilige Pflickt, biese durch das gauze Weltgefüge tief begründete Stellung berselben zu erhalten. Sollten aber wirftich in einzelnen Ländern die verbleibeten Fährerinnen einer nach der Erstungen ablitischen Fahrerinnen einer nach der Erstungen beilistische Verbeit ferrebenden Mondern bei verbleinderen Fahrerinnen einer nach der Erstungen beilistischen Fahrerinnen einer nach der Erstungen beilistischen Fahrerinnen einer Gestale der 

(Schluß folgt.)

Rachbrud perboten.

#### Sühne.

Roman von Sonrad Telmann. (11. Fortfegung.)

Roman von Komrad Telmann.

(11. Fortsehnun.)

Ich schlief in dieser Nacht seitsam ruhig. Es mußte wundersame Sieges und Glüdszwersicht in mir sein, e mit Frieden gad, und mit ihr erwache ich auch. Es ein firtoslender Sommertag. Kein Wölfsche am Frimannt, und die Luft ging doch frisch und erquictlich. Und nich eine Keine Vollsche auch Frimannt, und die Luft ging doch frisch und erquictlich. Und nichten seingesimmer als je, ich sehnte mich danach, mich mit beit über die Stunden sortzutäuschen, die mich noch von ausscheidesimmer als je, ich sehnte mich dende, wie die nicht werden der der die Keiche von Schriftsten eingegangen war, welche sich nicht der die Archiven werden den undekannten Mörder Plancks dezogen. Wie fern mir plöstich das Alles, wie undegresisch erfücht mit wie Eiser jest, mit dem ich Licht in diese Jaunkel zu diesen versucht hattel Was lag mir heute noch daran, inner geheimnispsosse Misselster je entbecht wurde oder der den den der der die der der die der

ben Arbeitstag abzuschließen. Ich beorderte bie noch zu erledigenden Aftenstide in meine Wohnung. Der Aftmar batte mich nun schon ein paar Mal mit allem schuldigen Respect darauf aufmerksam gemacht, daß ich eine Nanderfigung getrossen bette, die mit frührern in keinen Einstlang zu bringen war; er sollte nicht weiter über mich zu klagen haben. Lieber mochte es ein paar Reste mehr geben. Sie dern

Nang zu bringen war; er sollte nicht weiter über mich zein klagen haben. Lieber mochte es ein paar Reste mehr geben. Ichgen haben. Eicher mochte es ein paar Reste mehr geben. Ich ging.

Durch mehrere Stunden beherrschte mich die Angli, es werde sich noch irgend etwas ereignen, das mich hindern muste, rechtzeitig drausen am Waldies zu sein, irgend was mir in den Weg treten, mich seistellten, mich mein Glüd verscherzen, versamen lassen. Es geschaft aber nichts. Ich war schon die eher an Ort und Stelle, als ich Frau Helene etwarten durste. Kein Mensch hatte mich angehalten oder devokatet, auf den Straßen ebenso wie in den Wegen des Stadtwaddes war es völlig leer und still; das große Mittagsschweigen des Sommers drütte über der Landschaft. Ich hatte mich bei dem raschen Gehen, das die Furcht, auf irgend eine Abhaltung zu stoßen, veranlast gebach, erhitz und labte mich an der Schattenstüße des Plazies. Der steine See hatte auch heute nichts Unheimliches, nichts Oklieres mehr sitz mich wie nichts Unheimliches, nichts Oklieres mehr sitz mich wie nichts Unheimliches, nichts Oklieres mehr sitz mich wie neutlich, ich fand ihn unter dem leuchenden Somnenhimmel nur noch märchenhaft und reizvoll in seiner schwermittigen Lautlosigkeit. Daß sich helene der Mich ihn unter dem Leuchenden Somnenhimmel nur noch märchenhaft und reizvoll in seiner schwermittigen Lautlosigkeit. Daß sich helene der Willen immer nach dieser Waltlosseit. Daß sich deene der Willen in welche sie Stillengen worden, hineingefallen war, konnte wich nicht Wunder nehmen. Und höher Under mich wich nicht Wunder nehmen. Und die werden werden fich heute entscheiden, was meines Lebens Gind ober Unglid werben mukte

fich gettle eniggetoen, was meines Levens Gind voer innglid werben mußte. Die Uhr in ber Sand faß ich herzklopfend und wartete. Alle meine Bulse jagten, mein Blut fieberte. Wenn sie nicht kam, in ber Erwartung besseu, was hier gesprochen werben

sollte, nicht kommen wollte! Gine furchibare Angli übersiel mich abermals und schmärte mir die Kehle zu. Wie würde ich es ertragen? Immer wieder lauschte ich mit angehaltenem Athem hinaus. Jedes Rasselm eines dürren Reisiges, jeder Windhauch in den Nadelltronen, jedes Hüpfen einen Bogels durch das Wachholdergestrüpp ließ mich zusammensahren. Und immer wieder eine neue Entläuschung, ein neues anglivolles Erschrecken! Die festgesehe Stunde war vorüber. Eine bistere Trauer kam über mich, eine dumphe Kesquation. Sie kommt also nicht! sagte ich mir, sie will nicht kommen, es ist Alles aus. Ich glandbe an nichts mehr, wollte an nichts mehr glauben. Wie ein schwaper Hor senlte es sich sider mich herab, mitten in der sonnigen Heiterkeit diese ktrahlenden Tages. Ich hätte mich am liedsten nieder geworfen und mein Weh ausgestöhnt wie ein todwundes Wild.

Bieber und wieber umfreifte ich bas bunfle, fille Raffer Wieder und wieder umtreiste ich das dunkle, filste Wassen. Bas nun? gellte es in mir. Alles, Alles vorbeil Ich jank auf die Rasenbank nieder, ich sprang wieder auf, ich war meiner selbst nicht mehr Herr. Julest beschiede ich, zu geden. Ich woulte mich bier nicht länger zum Narren vor mir selben nachen. Jorn, Scham, Entläusspung — das Alles tämpste in mir, wirrte sich in mir durcheinander. Ich war mide, ich fühlte mich schwach und gelähmt. Endlich trat ich en Rindweg an. Kaum dreistig Schritte hatte ich gemacht, so hörte ich mich angerusen — dei meinem Vornamen: "Ottomar!" Rudweg an. Raum breißig horte ich mich angerufen "Ottomar!"

"Ottomar!" Es traf mich wie ein Schuß. Ich nich um, meine Angen hatten fich schreckhaft erweitert, aber ich fühlte ploslich ben vollen Strom bes Lebens wieder durch meine Abern rinnen. Den Klang biefer Stimme kannte ich. Es sonnte nur Helene fein, die mich gerufen — so gerufen hattel lind sie war es auch. Da trat sie hinter einer Schumauer bon Wachholbergesträuch, die sie mir bisher verborgen, her-

#### Der Stury des frangofifden Cabinets.

der Einfe mit einer allerdings nur geringen Wasspride ber Regierung aus Vertrauensvorum vertweigerte: des Cabinet Freyeinet hatte aufgekört zu erstitten!

Ann Kernd desschaften Tages hatte Carnot die Einladungen zu einem varlamentarischen Diner ergeben lassen mehr die Gehort der einem varlamentarischen Diner ergeben lassen des debinets ausgenehmen, und er diebt auch noch gestem Vormitteg doet, als ihm Freuchtet ösigselt die Demissson der Alleite Verdiet. Der Fröslichen war ist dewegt, in deringenden Werten der er och maße Freuchtet ösigselt die Demissson der Gehort Verdiet. Der Fröslichen war ist dewegt, in deringenden Werten der er och maße Freuchtet, das er wie seine Coslegen die Entlassing zurückzichen Arbeit, an die und Erstegender Verleichte Alleite der Verleichte Alleite der Verleichte Alleite der der der der einer Freisliche Alleite der Verleichte Alleite der Verleichte Alleite Gestellt der Verleichte Alleite Gestellt der Verleichte Verleichte Verleichte der Verleichte der Verleichte der Verleichte Ve

Trauerickleier entfernt und die Jahne der Hoffnung weit entfaltet, es ist wie ein Kartenhaus durch siedig Stimmen Achrheit (und nos für Stimmen.) sorigeweht worden ohne jegliche erustere Urfacel.
Dies gerade ist wiederum der wichtigte Puntt der augenblicklichen von den kriffs, und dieser Aufter und am ichnerellichsen von den fraugositischen Bicktern, so weit sie über politische Winkten, so weit sie über politische Winkten von der fraugositischen Bicktern, so weit sie über politische Winkte von der figen (was nur bei einem geringen Bruchtheil der Fall ist, empfunden; von den den der den der geringen Weckeland ist die natürlich nur Austaud gemein, und man füröter, noch nicht mit Uhrecht, dort einen über Geinber der die fraugösische volitische Underfandsgleit und Ungswerzlässische nachten gehren genen Geschiedelt dies, so konnen wir mit dieser nachten kriffs gufrieden sein, im Uberigen aber heiße es and ferner bei und und Aufmertigen Wache halten und schaff auf dem Polen sein!

#### Locales.

Wiesbaden, 22. Februar.

\* Jux Eximerung. Em 22. Hebruar. 1879 ftarb zu Berlin der preußische Kriegsminster und Generalseldmarschall Graf den Koon. Er war es, der zuerst des preußische Kriegsminster und Generalseldmarschall Graf den Koon. Er war es, der zuerst die preußische Heeresorganisation anzezte und dann bei ihrer Durchsinden Bertaltung eichtete. Woon hat sich oft in schwierigen Berhältnissen nicht blos als fluger und einsichtiger Militär, sondern auch als Diplomat seiner verantwortungsreichen Stellung gewächsen gezeigt und mit der Geschüchte Preußens ist seln, der Verantwortungsreichen Stellung gewächsen gezeigt und mit der Geschüchte Preußens ist seln, der Verantwagere Unter Verden und bes erblichen Erafenstandes und daburch, daß er ihn an die Spihe des Preußsichen Staatsministeriums stellte, anerfannt. Ende 1873 hat Noon nach einer arbeitsreichen und Enbe 1873 hat Moon nach einer arbeitereichen und geoßen Zeit, in der er tapfer mit in vorderster Weihe stand, seine Entlassung genommen und 1879 ist er gestorben. Anch als Militärschriftsteller ist er bekannt geworden.

-o- Cobesfall. In verfloffener Racht ift ber bier wohnse Gutebefiger und Rammerberr Freibere Theobor Lubwig beim bon Ziegler-Rlipphanfen im 78. Lebensjahre

gestorben.

— Personal-Jachrichten. Die Bahl des Herrn Affestor T.b. Körner als Beigeordneter der Stadt Wiesdaden hat die Allerdäckfe Bestätzung gefunden. – Derr Gerichts-Affesson kühnen, either dei der Königl. Eandsenwaltschaft des Konigl. Landsecichts dahier beschäftigt, ist als ftändiger hillfarbeiter an die Königl. Staatsanwaltschaft des Königl. Landsecichts in Duisdurg werden der Bestätzung der Beigen der Beigen der Beigen Beigen der Beigen Königl. Polizei-Direction ist doselbst um Burean-Affisenten ernannt warben.

300 Mark Belohnung. Der Gerr Lanbes-Director

-0. fitrafien-Unfug. Ginige Stanbalmacher wurden gestein Mbend 10% libr in der Roberftraffe von einem Schulmann abgesacht und gur Angeige gebracht.

siekend der in der Voergriege von einem Schummann abgeicht und zur Einzige gebracht.

-0. Auffall. Bei der Herkeltung eines Canalaufchluffes vor
Annie Rodifsäufer is fürzte beute Bormiting furz vor 10 illyr
die eine Wand der Vorgeren erheitenden Zaföhner Seineich Seig and
fel dem in der Gunde arbeitenden Zaföhner Seineich Seig and
fer der im so masslättlich gegen den inten Unterschenfel, das der
eileb broch. Seig wurde mittellt Profike in des Krankenhans der
talvolischen Schweikern an der Friedrichten gebenacht.

-0. Diedrähle. Der Tüncher Volge gedracht.

-0. Diedrähle. Der Tüncher Volge gebracht.

-0. Diedrähle angebalten, weil er mehrere Gienstimmen trug
nub dieselben anspekund der inem Todder verlaufen wolke. Er
gefland de sieher Vorführung, das er dieselben geschoften dabe.

- In der Fantbrummentfraße wurde eine bronne, gefreilte Sänerhole
einsenket. — Auf dem Riche neben der einen Fichten
einsenket. — Auf dem Riche neben der einen fichten barten
eine kleiner Laterine geschelte.

- Werhaftet wurde ein ehenaliger Kellner, der den

= Berhaftet wurde ein ehemaliger Rellner, ber bem Rentner D. an ber Rerobergitrage eine werthvolle Briefmarlen-

ammlung unterschlagen hatte und für ein paar Mark berkaufen ollte. Die Sammlung ist etwa 5000 Mark werth.

-o. Befitwechfel. herr Badewirth Bilbelm Renen borff hat 4 Ir 44 [ Beter Banblay lints ber Emberitrafte für 14,000 ma

#### Brovingielles.

A Schierflein, 22. Febr. Mas fendalle mit Preiseg theilung veranschalten bier die Bereine "Gintracht" (6 werthook Preise) am Samitag, den 27. d. M. Abends, in den Jona Fronen", der "Mönner-Gefausperein" (8 werthooke Breise) am Fonnag, den 28. d. M. Abends, im "Deuthfon kailer". De Sonnag, den 28. d. M. Abends, im "Deuthfon kailer". De Jungseninde" (5) ein ist einem Abendall ohne Preispertbellung am Hostmodis-Dienstog, den 1. März, Abends, im "Meingam Joh". Die von legteren Berein gritern Abend in den "Die Kronen" abgehaltene carnebnlistische Herren- und Damenstung megut besucht.

"Weildung, 22. Febr. Herr Bergmann, Lehrer an der biesigen linterostische "Dort Bergmann "Behrer an der biesigen linterostische "Dort Bergmann "Dehrer an der biesigen Linterostische "Dort Bergmann "Dehrer an der Minister und Verr Lehrer Ehrer und und Annahmen und Verr Lehrer Ehre und nan II. den Annahmen den je sieden vorermöhnte Kolts-Ke-

\* Weilburg, 22 Febr. Derr Bergmann, Lebrer an de biesigen Unterorissier Borthaule ift an dos Militär-Anabra Grzichungs Justinat nach Annaburg und herr Lehrer Erder Grd.

\* And der Umgagened. Die sien verseht.

\* And der Umgagened. Die sien verseht.

\* And der Umgagened. Die sien versehter Gelden werendaute Bolts-Tensammung in 21 in dur g de Gundlen des Andobieles Rollies dechneration den den Residen der Gelden der Gelden der Gleden der

vor, in hellem Sommergewand, bleich, fibernachtig, buntle Schattenringe unter ben Angen, ein felifames Lacheln auf

Schaltenutinge unter den Angen, ein felisames Lächeln auf den Kippen.
"Delene!" Ich rief es halb fragend, hald gürrnend, ich wußen icht mehr, was ich denken sollte. Sie legte den Finger an die Lippen. "Sill!" flüsterte sie und fah mich an. "Ich glande, man verfolgt mich. Oder war es nur mein doßes Ekwissen? Ich wie es nick. Oder mich dünkte immer, es schliche Zemand hinter mir her. Ich din gelaufen, aber ich sollten ich micht entsonmen."
Sie dlicke mic athlos an. Ich sollte mich allmöhlich gesaßt und trat ihr nächer, mein Herz schlug wide. "Wie sange bist Du school hier?" fragte ich. Das "Du" sam mir wider Wilfen von den kneuten herz schlug wich. "Wie lange bist Du school hier?" fragte ich. Das "Du" sam mir wider Wilfen von den Kluden ist und sächelte. "Ich sollte sie und hächelte. "Ich sollte sie und kachelte. "Ich sollte sie und kachelte. "Ich sollte sie und kachelte. "Ich sollte sie under keinen Vinste Untunge, Ihr Schwarz so wohl kaum.

"Ich bin school diet. Und jest wollen sie geben, nicht wahr? Sie waren verzweiselt an meizem Kommen. Und mir that Ich Ich sollte sie den den der keinen Sich sonnten nicht anber? Gehen Sie, ich die mir blie? Sie waren verzweiselt an meizem Kommen. Und mir that Ich Sire Untunge, Ihr Schwarz so wohl. Sind Sie mir blie? Sie einer kind wahr? Gehen Sie, ich die min mie blie kachelte. Ich die kachelte mir sie dehen Sinde die mie blie en gehen, ich mingte, um mich sie ar von bezwingendem Liebreiz in diesem Unterdingen, ich mithe, um mich für all' die angivolle Lual dieser Stunde untischädigen; sich on seht, und ehe noch ein Kort der Berifandigung zwischen mis gefallen war, meine Arme um thren Nacken schlich sie sie untischen, sie fissen kant ihren Lipden einsche Schweite, obgleich ein Schreckenstant ihren Nacken sehen ein sie den nich gebere, siehete wischen wieden, siehen wich genen wieden, siehen wich den kohre wieden geriandigen, siehen wie gehen wieden, siehen

Radbrud verboten.

#### Die fpiritififdje Bewegung feit dem Jahre 1848.

Bon Garl Stefeweiter.

(Gigene Auffabe fur bas "Biesbabener Tagblatt".) EV. Wiffenschaftliche Berfuche jur Jufklarung ber bem Spiritismus ju Grand liegenden Chatfachen.

(1. Fortfehung.)

In Sharacter ober Wesen ber so erhaltenen intelligenten Mittheilungen liegt nichts, was auf eine höhere Intelligenz ober ein größeres Wissen als menschliches hindentet. Die Mittheilungen sind oft an sic falich und manchmal wie des Badre gleichsam durch Greathen luchend, wie geschehen wilde, wenn sie aus dem hirn des Phychiters tämen, und anch die Belchreibungen des Kinftigen Lebens entsprechen der Welte aufchaume des Kinftigen Lebens entsprechen der Welte aufchaume des Kinftigen Lebens entsprechen der Welte anschauung bes Binchifers.

Die pfpfifche Rraft wirft nicht wie eine medanifche von Die psysische Kraft wirft nicht wie eine mechanische von außen durch Druck, Jug, Schlag ze. auf einen Körper, sondern — wie deim Tischrücken — durch ein aus dem Innern des Körpers kommendes Bibriren, wodurch sie sich sehr wesenklich von dem Resultaten der deumsten oder undewußen Muskeltschätigkeit unterscheidet, obschause in ihrer Sudskang gang undekannt ist. Ginige, jedoch nicht burreichende Beweise siedenne darauf hingudeuten, daß die psysische Kraft mit dem "Lebenstraft", "Rervenäther" u. s. w. genannten Dynamid identisch sie. — Der Justand eines Asphiters während der Ausgerungen der psychischen Kraft ist ähnlich dem eines Somnambulen, dessen intelligente Sandlungen das Resultat der undewußten Gehirns sind, welches nicht

nur träumt, sondern den Schlaswandler sogar veransaßt, den Traum selbst dermantisch vorzusühren. \*)
Dies sind die Grundzüge der Erookes-Gog'ichen Theorit von der psychischen Kraft, welche aber, es set nochmals berdorgekoben, in einzelnen Zügen weit in die Philosophie den Mittetlaums zurückest und won Perty und Schindler und dikerthams zurückest und von Perty und Schindler auf das grammte mylische Eelenleben, nich mur auf die sogen. spiritistischen Bhanomen, angewendt wurde, wie ich in meiner "Selchichte des neuen Acculisämms (Leipzig, Friedrich) weitlanftig nachwies.
Gewiß ist diese Theorie gegen den krassen Acculisämms senig ist diese Abenie der Kassen der Gewischen der Verläuftung erstärt, als ein der den Verläuftung der Verläuftung erstärt, als ein der den Verläuftung der Verläuftung nimmt, daß ein im hypnotischen Schaf liegendes Medium seine Erdume einem ganzen Jimmer voll wacher Sigungstheinnehmer einpflanze, so daß diese übereinstimmend gar nicht Barhandenes zu sehen ze glauben, indem er sogt: "Die Entgegnung anf diesen seinen Gimment, welcher allem menschlichen Zeugniß gleichmäßig gemacht werden könnte, und der, wenn er zulässig wäre, den Fortschilt der Wilfiem sich gestellt die eine möglicherweise den, zweis die Seine möglicherweise eine, zweis die bei bei des, odgeleich die Sinne möglicherweise eine, zweis die beimal, oder nur die dom einem, zwei oder drei Juschauern getäuscht werden

<sup>\*)</sup> Auch bies gilt nur bis gu einer gewiffen Grenge.

#### Preußischer Landtag.

bd. Berlin, 22. Februat.

and dem Ainliker d. Lyckelei derben der ausgaben des seines zemilige.

Die einmoligen Ausgaden werden, nachem verschiebene locale
Bönsche dergebracht worden sind, geneimigt. Es folgt der Bericht
aber Baueussührungen und Beschaffungen der Bahwerwoltung,
mesn die Lichget-Gommission derutregt, die Staatsergierung aufnigenteur, den Erlös ans der Beräuferung von der Bahwermoltung
abdreiden Grundsläcken mit die offenen Eredit für öffentliche
Sauten zu vertienden, ferner auf den Bau der Bahwirter Sauenkung-Schwarzsiedes zu derzichten. Die Anträge werden ausgnammen, der Bertägt über Terbandlungen des Gienbahmrachs
über die Bertiebergednisse der Geschaften, die Kachweijung
über die Betriebergenisse der Schwarzsiedens, die Kachweijung
über die Betriebergenisse der Schwarzsiedenschaften, die Kachweijung
über die Betriebergenisse der Schwarzsiedenschaften,

#### Dentiches Beich.

Pentsches Beich.

\* Jos- und Personal-Nachrichten. In Bezug auf die Feier der goldenen Hachrichten. In Bezug auf die Feier der goldenen Hachrichten. In Bezug auf die Keiter der goldenen Hackellen des großberzog- lich wei marischen, daß die Einstegnung am 8. October in der schollen worden, daß die Einstegnung am 8. October in der schollen worden, daß die Einstegnung am 8. October in der Schollen worden, daß die Einstegnung der Keiten werden der geschen der der auf den Gonntag fällt, wird das Indelman dem Gonntag sein G2. Lebensjahr. — Der größte Dampfer des Nordbentschen Auch genäher. — Der größte Dampfer des Nordbentschen Aufliche griffen, sie mit voller Ladung dei Illso auf der Schehe auf Grund gerathen. Es ist Hoffnung vorzuben, den Dampfer wieder flot zu machen. Der "Kaiser Wilseln II." hat 6990 Register Tons und 6500 Kredertast. Es werden in letzter Zeit viele Alagen über die Keisterung des Hahrvalsses der Schelde laut. — Der kaiser kat am Sonntag den Dr. En es felde laut. — Der kaiser kat am Sonntag den Dr. En es felde laut. — Der kaiser kat am Sonntag den Dr. En es felde laut. — Der kaiser kat am Gonntag den Dr. En es felde laut. — Der kaiser kat am Gonntag den Dr. En es fielde ammer gediente größere Nordlandsfahrt. — Die Großkerzogis Mutter Alexandrine von Medlen burge-Schwerin, das alteste Mitglied des Hochendsfahrt. — Die Großkerzogis Mutter Alexandried Leden burge-Schwerin, das alteste Mitglied des Hochendsfahrt. — Die Hochendschrift Beite von Perußen, verdinder die ehrwärdige Fürsin die Gegenwart mit einer größen, lange hinter uns liegenden Vergangenbeit, was der fie als letzte Zeugin in unsere Zeit noch sinübereteicht. — Die "Köln. Ig.," dementirt die Rachricht, Fürst des den der die als letzte Zeugin in unsere Zeit noch sinübereteicht. — Die "Köln. Ig.," bementirt die Rachricht, Fürst den den der eine linwahricheinlichkeit feit, welche es faft aur

eigung bagu bestand; aber die Aerzte und die Familie Uten den Fürsten bavon ab.

Reigung bazu bestand; aber die Aerzie und die Familie halten den Fürsten davon ab.

\* Graf Limburg-Fitrum wird nach der "Kreuzseitung" gegen das Urtheil des Diszibinarhofes an das Staatsministerium appelliren. In der Begründung des Urtheils auf Antisentsehung, welche die "Kreuzseitung" der össentisentistenum appelliren. In der Begründung des Urtheils auf Antisentsehung, welche die "Kreuzseitung" der dissentisentist, wird ausgeschied, der Kreuzseitungsertisel des Grafen Limburg trage nicht bloß den Character einer unstatthaften oppositionellen Demonstration, sondern den einer dissentischen Agteiten Agteition gegen die ausgesprochene Intention der Regierung. Die auszeitung und die Greößehung der auswärtigen Politik der Regierung und die Greößehung der auswärtigen Politik der Kepterung und die Greößehung der auswärtigen Dienstwergehens. — Hinschlicht er detsertigen die kapsächliche Peistellung eines dem Angeschuldigter zu Last sallenden Dienstwergehens. — Hinschlicht der Turgsdweisung sei zwarzingen, daß der Angeschuldigte zu dem Artisel nicht durch spiscentalische Oppositionen gegen die Regierung getrieben worden sei, deren Politik er notonisch während einer langiährigen parlamentarischen Brazis sohal und mit Ersolg unterlinkt habe, vielmehr sei ausunehmen, daß er Uleberschäufung des Frantionsinteresies () in der vorliegenden Frage der Handelberträge dazu veraulast worden sei. Ausgeschuldigte der Angeschuldigte der Mögliche isten Mellen sich der Angeschuldigte der auswärtigen Angelegenheiten persönlich der Mingeschieden der Angeschuldigten Berweinburg Berusendung der Angelegenheit uber Angeschuldigten Berweinburg der Angelegenheit der answärtigen Angelegenheit dier answertigen Berusenburg der Angelegenheit uber und nacht der Angelegenheit uber und nacht der Angelegenheit uber und nacht der Angelegenheit völlig aus. — Deshalb habe nur auf Dienstentaligung erfannt werden können. werben fonnen.

werben fönnen.

\* Sudgat-Commission des Arichetage. Eint des Auswärigen Annts. Ams Aussten Aktoret des Auswärigen Annts. Ams Aussten des Aktoretes Volss uns Obastria mit Heigereiten gegen den Gewerneur. Etaatsserekte von Baufdaal bestätigt, daß ein neues Auswandbrungsgese derbereitet. Bei der Spitten: Jahle Alition für gefeine Ausgaben freg Richter an, ob hieraus die "Alle Mitten Ausgaben freg Richter an, ob hieraus die "Alle Mitten für gefeinen" des Ausstendigen Ausgaben freg Richter an, ob hieraus die "Beiner Solitisse Garrespondens", das Allessen des Ausstelles aus der Ausstelle Ausgemeine indeuentionite sie. Etaatssecretär v. Warschall antwortet, für innere Belitisse siene Gester aus diesen Konds während seiner Amteriahrung nicht verwandet worden.

und Gewicht, infofern nach ihm auch phyfifalische Inftru-mente der psychischen Kraft unterthan find und hallneinirt werden können, und weil ferner mit einem Material von hallneinirten Menschen und hallneinirten Inftrumenten unhallucinirten Menschen und hallucinirten Instrumenten unmöglich richtige Beobachungen gemacht werben können!—Dem Borwurf ber Seichtigkeit, welchen Cog der Hallucinistheorie macht, degegnet Wiltig mit dem Einwand, daß derselbe leiber keine Beispiele von Hallucinionen gegeben habe, und führt als solche den Glauben an die Bewegung der Sonne um die Erde, das scheinbare Borübersliegen der Gegend an einem Cisenbahnung und die anscheinbestromaufwärisdewegung einer Brück, von welcher man herab ins Wasser blieft, an. Kun hat aber leider Wiltig mit diesen der ins Wasser beispielen kein Glück, insofern dieselben keine Hallucinationen, sondern Fehlschliffe sind. Die konne geht thatsächlich im Osten auf und im Westen unter, aber die daraus gefolgerte Unnahme ihrer Bewegung um die Erde ist eben so gut ein Fehlschuft, als die Annahme, daß eine schlassende Verson ein Dubend wache hypnotisiert. hupnotifirt.

Böllig auf bem Standpunkte Wittig's hinsichtlich der Hallucinationsiheorie steht der Philosoph des Unbewuhten, Dr. Ednard bon Hartmann, der eingestandbenermaßen nie eine eigene, dem hierhergehörigen Gebiet angehörige Erzighrung machte, der den Dpiritismus nur aus den "Phychischen Standpunkt aus geschriebenen Streitichriften kannte, als er 1885 mit seiner bekannten Schrift "Der Spiritismus" die Erzend dertat, und der, wenn er auch mit richtiger Intuition den Spiritismus als eine Wiederentbechung uralten Wissens betrachtet, doch von einer genauen Kenntnis des Gesammtgebietes weit entsernt sit.

(Fortfetung folgt.)

Mars statt. — Die Budger-Commission des Reichstags bewilligte it 16 gegen 6 Stimmen die Erhödung des geheimen Fonds des uswärtigen Amtes auf eine balbe Million.

mit 16 gegen 6 Stimmen die Erhöhung des gehetnen Fonds des Annestauf eine dale Milition.

\*\* Annestauf eine Annestauf eine Mobil macht ung sord eine Annestauf den der Annestauf eine Fiele and Erint'i das der in feine Landschaft eine Generalmagen Abhöfel aus Erint'i das der Annestauf eine Einerhenfagen und es mußten sogleich nach der Alexuniung unter Gindernfung on Historiehen die Ginderniungsendres an 5000 Refervillen und Landnuchrleute ordnungsmößig ausgestellt werden. Wie man den "Münch, Reneft Nacht." derinder war des Arbeit deren das Kefullat fügsert gulting; in wenigen Standes-Directors von Jaunover, v. Jammers fein-Escher, an den Derzog von Cumberland siehen and der "Köln. Belfsatz," erfolgtos geblieden zu sein. Der Magistrat von Holle a. B. deantragte, der der Stadderordweien-Verlammlung 5000 Mart für Belchätingung Arbeit zie franzischer verhölligen.

3.0 Novdant (Boldringen) wurde ein franzischer penfonirter Secusdarmerte-Brigadier verhaftet, melder der Episange verdächtigen für Derfelde wurde nach Reg vor den Einstellung siehen wie den Ange vor den Einstellung geftellt habe wegen der Berichte beies Mattes über den Kinternauf. Auch die Ureber dieser Areisblatt" mit, das der Juffreifand. Auch die Ureber dieser Schiege Alaties über den Kinternauf. Auch die Ureber dieser Schiege Feltung zeitungen, welche die Krieft des Leibziger Blattes nachgebrucht haben. Deren find beite viele. — Cinnen Beensertrog den 30,000 M. hat die Internationale Kunsftellung für das Koche den Schieger gebeart.

#### Aus finnft und Jeben.

#### Sleine Chronik.

Ileine Chronik.

In Gefängniß zu Klögenlee it ber Minerifaner Joans, welcher wegen Schwindelein — er hatte angeblich in Folge einer Wette unternommen, ohne ein Sind Geld in der Zosche, die Erde zu untereien — eine längere Freibeitsftrase zu verbüßen hatte, am Domnerstag irrifung geworden. Er sit vorläufig in der Freue-Abthelung des Juchtbautes zu Woodlich aufgenommen worden.

Das Pogur Vettinghaufen dei Goeft itt vollkindig afgebrannt, Jahlreiches Hornieh und 30 Schweine find dabei ungefommen.

Das Teatro Kone in Ilft in Kenetien stie offinding in eid eegebra nut. Das Feuer brach zwoch zu einer Brossellung aus. Die umgrengenden Häufer vorreit unt mit Mitbe gerettet.

Das Theater voor für 200,000 Fres, versichert. Menichenleben sind nicht zu bestagen.

#### Sandel, Induftrie, Erfindungen.

Kimburg, 28. Gebt. Der auf gefeint nach hier angeleste Rali. Frühjachra-Saatmartt fonnte, wie schon geneldet, wegen zu geringer Bethelitzung nicht abgehalten werden. Im Genagen batten nur 5 Ganden haterfrichte ansgehelt und yaurr 1) Karl Schön im Reihödet; "Imperator", jog. Aimburger Kartoffel; "Ruhm von Doiger", 4 Mt. per Ctr.; 2) Adolf Weiß in Mademällen, Bolt Driedort; Tyroler Kappunslamen, selbt gegafchet; Weiferwälber Erdolfradeniamen, selbt gegagen: 3) Khilipp Schmidt in Neghadi; Kartoffelfortt ohne nährer Bezeichung; 4) Hirfliche Kenter im Schaumburg: Erdjen; 5) Karl Wilhelm vorn in Kirberg: Saulfend dien Kielenfarröffel, 100 Kilo 16 Vart. Dief Kartoffel ift sehn wierbenfahrig gegen Fäufnis, liefert eine gute Speie und fil ehr eider kinder in Schaumberfahrig gegen Fäufnis, liefert eine gute Speie und fil ehr ertogerich. Im Isht 1801 inweben auf ben Worger ca. 40 Centner diefer Kartoffeln geerniet, Derselbe: Probleier Hate, 100 Kilo 7 Wauf; zeichnet sich durch Frühreife aus. (3. L.)

#### Geldmarkt.

Madquittags 12½ libr. — Gredinstrier Sörfe vom 23. Febr.
Radquittags 12½ libr. — Gredinstrien 265½, Disconto-Communité Aintheile 181½, Satatébahu-Actien 248½, Galigier 1892, Combarden 70½, Egypter 96½, Bortangiefen 29½, Jaliaiene 1892, Ilngarn 92½, Gotthardbahu-Actien 188½, Rorbot 107½, Ilnian 65½, Oresbener Bant 183, Zaurahütte-Actien 104½, Gelfenfirdyner Dergwerfes Actien 183½, Şarpener 187½, Bodumer 110½, — Tenbeng fest.

#### Lebte Drahtnadrichten.

(Depefchen-Bureau Berolb.)

(Tepeschen-Bureau Herold.)

Bertin, 23. Febr. Die Volltsschulg eich 6 om mission seine ihre Beratung de is 15 und dem grüngere wird in solgender, durch die Antrage der Conservation und Virchmerer wird in solgender, durch die Antrage der Conservation und Virchmer modificien Fassung angenommen: Wo die Jahl der Schullinder einer staustig anerkannten Veligionsgesellschaft in einer Schule anderer Soniesion Virchmer volligionsgeschlichte in einer Schule anderer Soniesion Welligionsgeschlichte dentrag wird. Nochburchig ist desse des Welligionsgeschlichte benutrag ind. Nochburchig ist desse des Welligionsgeschlichte benutrag inte. Nochburchig ist desse des Welligionsgeschlichte demende. Sit wird mit geringer Wortsänderung angenommen. Der von den Nactionalüberalen für den Hall der Annahm des Fil neu vorgeschlagens 15a wird abgelehnt.

Bartis, 23. Febr. Der Albendug Bartis-Doutel stig det Saint-Denis unt einem Rangirang gusammen. Ein Wossischertiftgeret ist getödtet und 13 Bersonen sind verwundet, wodom der istate.

Shiffs-Nachrichten. (Rach ber "Franff. 3tg.") Ange-gefommen in Marfeille D. "Erinfes Marie" ber Reberland von Batavia.

Die heutige Abend-Ausgabe umfaßt 4 Seiten.

dmuten, boch eine Unwahrscheinlichleit sei, welche es sast zur Unmöglichseit steigern, wie eine solche opisische Täuschung verzehn Bersonen in bemselben Augenblick, oder dieselben Bersonen hundertmal an verstätedenen Orten beställen solle, wo doch das Zeugnis der Sinne bestätigt wurde durch vielliche Messungen der veränderten Stellungen der Gerätte im Vinnerer, au denen die Bewegung von Auge und Ohr wahre

Simmer, an denen die Bewegung von Ange und Ohr wahre Anderenderen vonche.

Die Theorie der phychischen Kraft, wie sie Crootes und Gor ansgestellt hatten, wurde von Wittig in den "Phychischen Etudien" und deutschland gebracht und in überschung der Antoren nach Deutschland gebracht und in überschungliciter Weise sowiellen, was darzustellen hier viel zu weit sindere Andere Habet, was darzustellen hier viel zu weit sindere Aberie schiedlich deutst wurde, ging er ange ur erwähnten Hallucinationshydothese über. Er nimmt also an, daß ein schläsender Meusich eine Duzend oder mehr daße an, daß ein schläsender Meusich ein Duzend oder mehr daße an, daß ein schläsendere Meusich ein der Andere Anderen Verschung der hann die erstelle nachen Phantome suggerire, wie die Hypnotissenden Phantome suggerire, wie die Hypnotissenden Phantome suggerire, wie die Hypnotissenden Behatten Verschungs der hiertung der hirtistische Frener auch und darzust aufmerkam machen, daß, wenn Wittig und E. von Hartmann behußerklatung der hirtistischen Pranzischen, diese Instituten der angeben, der eine Verschungsgemäß vorlommen, die Annach Angen, der eine Erstein Verschungsgemäß vorlommen, die Lanzusunth, verschieden Erschungsgemäß vorlommen, die aber bei den ruhigen, spiritistischen Stungen, welche Kaftleins Reutling aufregen. Wie datte om Maerschium Erschiefenbeit, erschungsgemäß vorlommen, wiede dassen der den verschie King der berühnte Electrifer Varleg, stundenlang die minutiöseinen Beobachungen wirden Kaldanometer machen Grantoner Aber freisellung des Keditungs und vontrosten? Aber freisellung des Keditungs aus controsten? Aber freisellung des Keditungs aus controsten? Aber freisellung des Keditungs aus vontrosten? Aber freisellungs des Keditungs aus vontrosten? Aber freisellung des Keditungs aus vontrosten? Aber freisellung des Keditungs aus vontrosten? Aber freisellungs auch der Keditungen von Machen der genommen wurde.

### Kurhaus zu Wiesbaden.

80. Abonnements-Concert des Städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Louis Liistner.

Programm:		
	Ouverture zu "Norma"	Bellini.
2.	Adelaide, Lied	Beethoven.
	Am Wörther See, Kärnthner Walzer	Keechat.
4.	Spanische Sarabande aus dem 16. Jahrhundert,	**
-	für Orchester bearbeitet	Massenet,
D.	Balletmusik zu Calderon's "Ueber allen Zauber Liebe"	Lassen.
6.	Méditation über ein Praeludium von J. S. Bach	Gounod.
7.	Divertissement aus "Der Mikado"	Sullivan.
8.	Unter Donner und Blitz, Schnell-Polka	Joh. Strauss.

## "Christlicher Arbeiter-Verein"

## Donnerstag, den 25. Redr., Wendes 8% libr, Mauergasse 4, 1: Große Berfammlung. "Die drissl. Bettanisauung in ihrer Bedeutung. Ref. dr. Brf. Green. Gestummssgen. als Göste willfommen. Der Bischingt. d. Lagessordt. wogen vo. d. Mital. ged., ablit. 4. criss. Mildeste Rosen-Honlg. Cheraus mild u. sehr aromatisch, empfiehlt in Packeton (enth-

us mild u. sehr arematisch, empfiehlt in Packeten (enth. 50 Pr.: Germania-Brog., Marktstrasse 23, Willy efe. Langasse 50 u. E. Möbus, Tannusstr. 25, 23121



Rir noch einige Lage tommen die munaufen Gentlebes von dem Perliner Leppide Lager, S. Millere, Kl. Burge ftraße 1, 1. Etage, übernommenen Lagers zum totalen Ausbertauf. Da des Lofal inurchalb wendger Lage geräumt fein muß, tann der Bertauf auf feinen Hall in die Künge gezogen werden. Die Freise find nie wiederfehrend die Jig. Das Lager enthält aufer allen Lualifälen und Größen bentliger, franzöligker, sovie orienstalischer Leppide, Portieren, Gardinen, Bortagen, Liche, Kiche, Ediaf, Letepe und Chalischenguerdesen, die der Banren.

Kl. Burgstr. 1, L. Et., D. Franzus,

## Das wirksamste Mittel

n Ousien, Seiferkeit z. nach einem atlbewährten Recepte der ZwiedelsBrufthrend von Apothefer W. Pflanus. Pfliche & S. Bf. nur in den Apothefen zu haben. In asbaden bei Apothefer Belli.

Bieskaden bei Apolieker Wellt.

In unseren Bertag ging über mid bei uns und allen hiefigen Buchdanblungen zu haben:

Otto, Fr., Briefster und Broecktor b. Kal. Guninassums zu
Mit einem biltor, Naue der Stadt, Pried 2.50 Mf., gel. 3 Mf.,

Otto, Fr., Saue der Stadt, Pried 2.50 Mf., gel. 3 Mf.,

Otto, Fr., Saue Berterbud, der Etadt Wiesbaden.

16. Jahrhunbert. Kreis 1 Mf.

Vietor, Dr. W., He Abscinstäntliche UmgangsBreis 60 Bf.

Gleichzeitig empfellen wir:

Wachenhusen, H., He Saison in Wiesbaden.

Ler. Pries 1 Mf.

Woldermann, Handtmann a. D., Korte der Umge-Breis 75 H., deg. aufges 1 Mf. 3437 Reppel & Müller (J. Bossong). Budhandlung und Antiquariat, Kirchgasse 45.

Jungen und alten Männern rird Dr. Hilde's privilig, elek-rischer Apparat "Kratepber" um Selbstgebrauch gegen das Sexual-System

rend empfoblen. Zusendung rei. In der Tasche bequem agen. Prämilrt mit vielen illen. Patentirt im allen

Bafdbütten u. Bafdzüber Größen, Baidtlammern, Gimer, Solgbabemannen Saarfieben, Sad- und Schneibebreiter, Fleifchteller als gang besonbers billig 21:

H. Becker, Rirdgaffe 8.

X Kohlen X in affen Sorten, sowohl in Waggons wie in einzelnen Buhren, empfehlen billigft 21900

Ph. Hr. Momberger Söhne, Abolphsallee 40, Nerofix. 25, Kapellenfix. 18.

Sammil, Parif. Specialitäten für Derren u. Danten ver: Gustav Graf, Zeipzig, Brühl. Ausf. Muhr. Hreislifte n. 20 Pf. in verigt. Cono. Gartengasier, Spaliere, Gelander u. dgl. fettigt blit. Ibebus, hellmundirafte 43.

## Atelier für künstliche Zähne etc.

Umarbeitung schlecht passender Gebisse rasch und billig. 22

## Jean Berthold,

Kirchgasse 35 (neben dem Nonnenhof).

nlagsahne Lief. frei in's haus, empf. bie Molferei, Milde u. E. Bargstedt. Faulb

Jivet elegante Chlafzimmer Cinrichtungen, einzelne Fremdenbetten, I Banelfopha mit Emirtalden, I Copha, 4 tieine Ceffel, Rupfer-Plufch, tadellofe Ausführung, gebe fehr breiswürdig ab.

Fried. Rohr,

Ueberseeischer Sattel und Reitzeng 28

(mit Silberbeichlag) von außerordentlich ichöner Arbeit ilt für einige zeit dei Herne Kanz Aler. Bildelmirt, zum Berkauf ausgestellt. Eine tücht. Bianiftin w. noch einige Schulerinnen ausum Aäh, in der Buniftaliend, von Herne E. Wagner, Langgasse Bermit die ergedene Angelge, dah ich das Feilenhauer-Sefchäft meines versterbenen Annes in unveranderter Weise weiter sühren werde und bitte, das demielben in derichem Mange bewiesen Bertrauen auch mit dewahren zu wollen.

Frau Heinrich Fries, Wie.,

Die Victor'iche Aunstausiale in Wiesbaden hat im verigen Jahre für des hiesige Gymnosium eine Echnischune ge-liefert. Gern beicheinige ich der Krima, dah nicht nur die Stoffe gedieganiter Art sind, sondern and der Innvari von die Aussichtung den vornehmem Annigeichunch gengen, so dah die Fahne den un-getheilten Beisall verdreit, den ie hier überall gefinden hat. Der Director des Gymnossiums: Brätheim (Ruhr), 4. Februar 1892.

Thelihaber.

Theli

III Damell- und Familien-Solviz Jahuftrage 16 wird träftiger feiner Mittagetisch im Daufe und nach andewarts ausgegeben. 636 Serren-Schneider embfichtt fich in und außer dem Saufe. 26. Saalgaffe 26, Bordert, 1 21.

Für die arme Wittwe Kämmerer in Halm mit ihren **fleben** unmündigen Kindern gingen ferner noch ein Lagblatt-Berlag": Bou De. K. 3 Mt., Augusta 3 Mt. 50 Philisber im Ganzen 173 Mt. 50 Ph.

Für die arme Samitie in Gifenbach find im "Tagble Berlag" noch eingegangen von L. R. 2 Mt., im Ganzen bis 41 Mt.

Berloren

am Samftog auf bem Mastenball im sturhause ober auf ben Heinwog, Neue Golonnade, Wilhelmstraße bis Wilhelmsplat, ein Vertlantundet. Der chrlidje Finder wird gedeten, dieselle Wilhelmsplatz 4 abzugeben.

Berloren

eine runde Onng-Broche mit emaillirtem Frauenfopf und Ros von fl. Diamanten. Gegen Belohnung abzugeben. Rab. i Tagbl.-Berlag.

Berlovett am vergangenen Sonntag auf dem Bischick, Biedrick, ein schwarzes Armband mit veisen Perlen. Abageben gegen gute Befohnung der St. Hoffmann (Juh. P. W. Gerbarde), Hossierungstein gegen gen Gelefnung der St. Hoffmann (Juh. P. W. Gerbarde), Hossierungstein generatien der Burgstraße 8.

## Beifer Elfenbeinfächer

Ein Ger Flafdenford verloren. Abzug, Dr. Schwarz-weißer Spit jugel, bei hoffeichter, A

Angemeldet bei gonigl. Polizei-Direction. Berloren: 1 Damen-Borstecknadel, 1 Pfeilbroche, Legitimation Bapiere für Franz Bilicherer, I Damen-Uhr, 1 Armband, 1 Por mounaie mit Indalt, 1 Spartofieluol. Gefrunden: 1 E Eisen (Theil von einer Hobelhant), 1 weißer Pelgtragen, 1 al Negenschirm, 1 Dundemaniford, II Shawl, 1 Vermband, 1 Voralle broche, 1 tämütiches Gebig, 1 Machendrot, 1 Auff, 1 Tranvin Entlanfen: 1 Hund. Zugelaufen: 1 Hund.

Amelie!

Sind Sie endlich gurud bon Karlfruhe! hinterlegen Se unter L. U. 407 beim Tagbl. Berlag Abreffe, wohln ich Inm Brief fenben tann!

Danfjagung. Allen Denen, die und dei dem ichweren Berlufte unferes lieben Sohnes so innige Theilnahme dewicjen, indbesondere seinen Lehrern und Mitschillern, logen den kerstädsten Dauft. Die transenden Eitern: W. Scheiffele und Leau.

Dankjagung.

Patt fagulta.
Fine die bielen Benoise beralicher Antheilnahme bei dem uns fo fcwere betroffenen Beruite unfered nun in Gott ruhenden Gatten und Baters, des Derrn feinerich gefren, gerientigt Fries, Frienthauer, fagen wir Allen unsern teigefühlten Dant.
Im Rannen der trukenden hinterliebenen: Maria gries neht Kindern.
Biedrich-Mosbach, den 22. gebruar 1892.

## Daufjagung.

Für die innige Theilnahme an dem uns betroffenen schweren Berluft fagen herglichen Dank.

Kamilie Isanc-Ulmo.

## Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem uns fo schwer betroffenen Berlufte sagen wir hiermit unseren aufrichtigen Dant.

Wiesbaden, 23. Februar 1892.

Familie Ednard Frah. Familie Louis Birnbaum.

Berantwortlich für bie Redaction: 28. Schulte vom Bruff; für ben Angefanibeil: C. Kölberdt. Motalionspreifen-Drud und Berlog ber L. Schellen berg'iden hof-Buchbruderei in Wiesbaben